

Teilnahme & Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zahl der Teilnehmenden an der Präsenzveranstaltung ist auf 100 Personen begrenzt.

Bitte melden Sie sich bis zum 14. September 2026 bei der Brandenburgischen Ingenieurkammer unter www.bbik.de/veranstaltungen/veranstaltungstermine/ an.

AnmeldeLinks



Präsenz

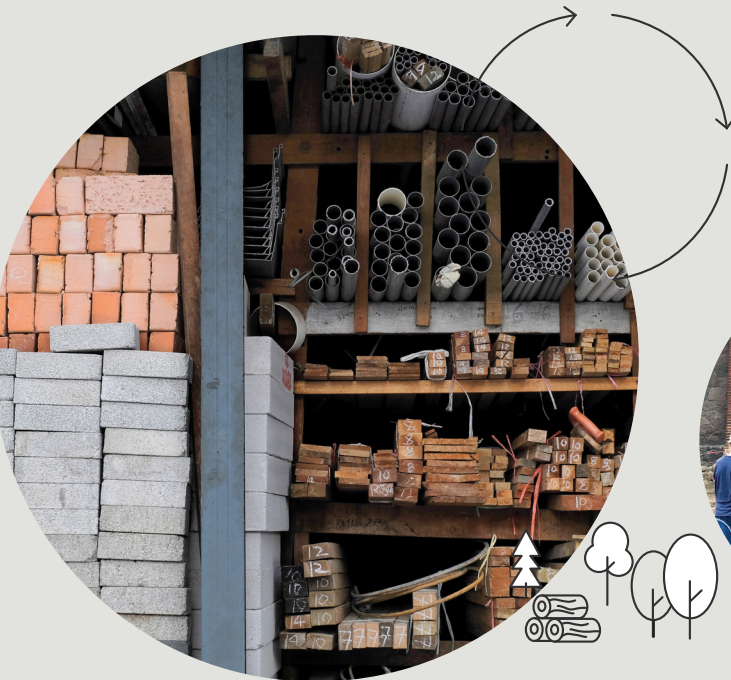


Digital

10. Brandenburgischer Tag des nachhaltigen Planens und Bauens

Umbaukultur als Zukunftsstrategie: Bestand nutzen, Ressourcen schonen

21. September 2026,
Potsdam



Kontakte für Rückfragen

Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung: 0331/866 8341

Brandenburgische Ingenieurkammer: 0331/743 181 0

Brandenburgische Architektenkammer: 0331/275 910



Der 10. Brandenburgische Tag des nachhaltigen Planens und Bauens steht unter dem Leitthema „Umbaukultur als Zukunftsstrategie: Bestand nutzen, Ressourcen schonen“. Die gemeinsame Veranstaltung des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, der Brandenburgischen Ingenieurkammer und der Brandenburgischen Architektenkammer widmet sich den Chancen und Herausforderungen einer nachhaltigen Weiterentwicklung des Gebäudebestands. Im Mittelpunkt stehen Fachvorträge und Praxisbeispiele zu aktuellen Ansätzen des zirkulären Bauens, der Wiederverwendung von Baustoffen, innovativen Umbau- und Sanierungskonzepten sowie ressourcenschonenden Bauweisen. Ergänzt durch eine Podiumsdiskussion und den fachlichen Austausch bietet die Veranstaltung eine Plattform, um neue Impulse für eine zukunftsfähige Baupraxis in Brandenburg zu diskutieren und Erfahrungen aus Wissenschaft, Planung, Verwaltung und Bauwirtschaft zusammenzuführen.

Montag, 21. September 2026

Ort: Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB),
Babelsberger Straße 21, 14473 Potsdam
Anfahrt: Potsdam Hbf., Bus 694, Pkw-Parkplätze im Parkhaus des Hbf.
Moderation: Thomas Welter, BDA

ab 8 Uhr	Einlass und Registrierung
9 Uhr	Begrüßung und Einführung Robert Crumbach, Minister für Infrastruktur und Landesplanung
9.15 Uhr	Impuls I. Inga Glander, Bundesstiftung Baukultur
9.45 Uhr	Podiumsdiskussion Robert Crumbach, Minister für Infrastruktur und Landesplanung Matthias Krebs, Präsident Brandenburgische Ingenieurkammer Andreas Rieger, Präsident Brandenburgische Architektenkammer Inga Glander, Bundesstiftung Baukultur Dr. Anne Holsten, Senior Researcher, Co-Projektleitung, Bauhaus Erde

10.30 Uhr	Verlängerung Kooperationsvereinbarung
10.45 Uhr	Kaffeepause
11.15 Uhr	Impuls II. ReBuilt Berlin Brandenburg Wege zur regenerativen Ressourcenregion Prof. Dr. Philipp Misselwitz, Geschäftsführer, Bauhaus Erde
11.45 Uhr	ZIRKULÄRES, MODULARES SOWIE SERIELLES BAUEN UND UMBAUEN Wiederverwendung und Vorfertigung als Schlüssel nachhaltiger Baupraxis
Vortrag 1	Wiederverwendung von Baumaterialien Julius Schäufele, Concular
Vortrag 2	Vom heimischen Rohstoff zum variablen, modularen und vorgefertigten Bausystem Daniel Kranert, Leiter Anwendungstechnik, Swiss Krono Julien Oldengott, Geschäftsführer, 3B TEC – MagnumBoard®
12.45 Uhr	Mittagspause
13.45 Uhr	NACHHALTIGER UMBAU IN DER PRAXIS „Grundschule Wilhelm Gentz“ in Neuruppin – wie ein Schulbau vom Typ Erfurt erhalten und nachhaltig umhüllt werden kann 1. Referentin, Anne Schommler, Sachgebietsleiterin Hochbau und Gebäudemanagement der Stadt Neuruppin, stellt die Sicht des kommunalen Auftraggebers vor 2. Referent, Daniel Rozynski, Architekt BDA, Mitinhaber des Berliner Architekturbüros CKRS, stellt die Sicht des mit der Planung beauftragten Architekturbüros vor
14.30 Uhr	Abschlussgespräch
15.15 Uhr	Networking